

## FERIENJOB IM AUSLAND

Praktikantenstellen im Rahmen der IAESTE (International Association for the Exchange of Students for Technical Experience)

Wie in jedem Jahr kann man sich auch heuer wieder für eine Praktikantenstelle im Ausland in der ÖH anmelden.

Vorher möchten wir Dir einige Informationen geben:

Bei diesen Stellen handelt es sich in erster Linie um Praktikantenstellen, d.h., daß die Lebenshaltungskosten gedeckt sind ersparen kann man sich meistens nichts, also "reich" wird man in den seltensten Fällen bei Praxisstellen. Die Möglichkeit, einen interessanten Ferienjob zu finden ist aber eher gegeben.

Wenn Du Dich für eine Praktikantenstelle anmeldest, wäre es für Dich am besten, wenn Du genau wüßtest, in welchem Land Du arbeiten möchtest, den dann können die Vertreter der IAESTE-Österreich bei der Jahreskonferenz, bei der die Stellen angeboten und ausgetauscht werden, die einzelnen Wünsche berücksichtigen.

Bis Anfang Dezember kannst Du Dich in der ÖH bei Romana anmelden. Im Jänner findet dann die oben erwähnte Konferenz statt, Anfang Februar kommen dann die Stellen an die Hochschüler-schaften. Wie Ihr sicher schon bemerkt haben werdet, schaut's mit den Arbeitsmöglichkeiten immer schlechter aus, davon sind natürlich auch die Praktikantenplätze betroffen. Der Vorteil ist sicherlich aber auch der, daß Du Dich nicht selbst um eine Arbeits- bzw. Aufenthaltsgenehmung kümmern mußt, das übernimmt die IAESTE.

Laß dich aber nicht durch den bürokratischen Aufwand erschrecken! In kurzen Worten der lange Weg:

Nachdem Du Dich für eine der angebotenen Stellen entschieden hast, bekommst Du ein Formblatt, das Du ausgefüllt, zusammen mit einer Insriptionsbestätigung, einem ärztlichen Attest und einer Einzahlungsbestätigung über die Manipulationsgebühr (S 200.-- für z. B. Porto, Telexspesen, Praktikantenausweise etc.) in der ÖH abgibst. Wir leiten Deine Unterlagen nach Wien weiter, von dort aus gehen sie in die IAESTE-Stellen in den jeweiligen Ländern und dann weiter an die Firmen. Gibt die Firma okay, beginnt der lange weg zurück, bis Deine Akzeptierung in der ÖH landet.

Laß dich bitte nicht erschrecken, auch wenn die Abwicklung - wie es manchmal scheinen mag - genauso bürokratisch wie chaotisch ist! Wo's geht, versuchen wir Dir zu helfen!

Nun zu den Ländern:

Bei europäischen Ländern schaut's nicht allzu schlecht aus, dagegen wohl bei Stellen in den USA, in Kanada oder Australien. Informationen über Arbeitsmöglichkeiten in diesen Ländern gibt's bei Romana.

Sollten hohe Reisekosten entstehen, dann mußt Du um Reisekostenzuschuß ansuchen.

Solltest Du noch Fragen haben, bzw. Informationen brauchen, schau bei Romana in der ÖH vorbei dort gibt es auch ab Anfang November die Anmeldeformulare.

## TIP

KARTEN FÜR SCHAUSPIELHAUS - und bald auch - OPERNHAUS

Bei Karten für Opern bzw. Schauspielhaus gibt es mit dem Studentenausweis im Vorverkauf und an der Abendkasse eine Ermäßigung von 50 %. Für sogenannte "Begleitpersonen", die keinen Studentenausweis haben, gibt es in der ÖH Regiescheine, mit denen man auch eine 50 % Ermäßigung bekommt.

Programmzettel, Spielplan der Vereinigten Bühnen, sowie die Programmzeitschriften liegen in der ÖH auf.

## ACHTUNG

NICHT VERGESSEN NICHT VERGESSEN

Bis 31. März 1985 hast Du die Möglichkeit, Anträge auf Lohnsteuer- ausgleich (wenn Du gearbeitet hast) beim Finanzamt einzureichen. Anträge auf Schulfahrtbeihilfe sind jedoch bis zum Jahresende einzureichen.

Formulare für Schulfahrtbeihilfe gibt es in der ÖH.

## WIR INFORMIEREN

INTERNATIONALER STUDENTENAUSWEIS

Marken für den Internationalen Studentenausweis für das Jahr 1985 gibt es ab sofort in der ÖH bei Romana (S 30.--). Willst Du einen neuen Ausweis ausgestellt haben, vergiß bitte nicht, ein Foto mitzubringen.

STUDENTENREISEN

Prospekte und Informationsmaterial über die Reiseveranstaltungen der Österreichischen Studentenreisen liegen in der ÖH auf. Nähere Informationen erhältst Du bei Romana, wo Du auch buchen kannst.

NACHHILFEBÖRSE

Wenn Du Nachhilfe geben willst und kannst, dann hinterlasse in der ÖH bei Romana Deine Adresse und Telefonnummer. Wir führen Dich in einer Kartei und vermitteln Dich an "lernwütige" Schüler weiter. Da wir diese Aktion in Schulen ankündigen werden, ist bald mit Andrang zu rechnen.

## Hey Du!

Vor Euch liegt das erste "neue" TU-Info, ewiges Sorgenkind der Hochschülerschaft an der Technik. Damit es besser, aktueller und nicht fad wird, bist auch Du aufgerufen mitzuarbeiten.

Wenn Du also eine Kleinanzeige gratis veröffentlichen willst oder einen Leserbrief oder einen Artikel geschrieben hast, sonstige Wünsche und Beschwerden hast, dann rühre Dich!

**Sprechstunde Presse-referat:**

Montag 11.00 bis 12.30  
Freitag 11.00 bis 12.30





# MENSA

An der Mensa an der TU Graz gibt es einen neuen Leiter, Herrn Moschinger, der sich bemüht, die Mensa attraktiver und besser zu machen. Um auf Wünsche und Kritik der Studierenden besser eingehen, bzw. diese erfahren zu können, hat er ein "Mensenwunschkuch" beim Besteck aufgelegt. Bitte tragt alle Eure Wünsche ein. Dafür, daß es z.B. (fast) immer zu wenig vom Sozialmenü 1 gibt, liegt weniger an Herrn Moschinger, als vielmehr an der zentralen Mensenleitung in Wien. Darüber werde ich im nächsten TU-Info mehr berichten. Eines der größten Probleme an der Mensa bei uns ist, daß die Abfertigung an der Kasse zu schleppe vor sich geht. Ein Vorschlag, um dem abzuweichen, ist, daß "Vorverkaufsbons" für die Tage pro Woche in der Mensa verkauft werden, an denen man essen will. Bitte schreibt auch dazu Eure Meinung ins "Mensenwunschkuch".

Außerdem noch etwas: Gebt bitte Euer Tablett nach dem Essen in den Rollwagen; das erleichtert die Arbeit für das Mensenpersonal ganz enorm.

Von Wien aus dem Präsidium der Mensenbetriebsgesellschaft wird versucht, eine Preiserhöhung von S 3.-- pro Sozialmenü durchzusetzen. Sobald ich genaueres weiß, werde ich Euch informieren.



Liebe Umweltschutz-  
und ÖH-Freaks

Der Akademische Senat der TU Graz hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich mit dem Parkplatzproblem im Bereich der Technischen Universität beschäftigen soll. Der Wunsch der Studierenden ist es, aus dieser Arbeitsgruppe eine allgemeine Umweltkommission zu bilden. Max und ich möchten Euch zu einem "brainstorming" zum Thema "Umwelt, Verkehr, Recycling etc." einladen.

### Termin:

Dienstag, 20. Nov. 1984, 14.00 Uhr

### Ort:

Bauraum ÖH TU, Rechbauerstraße 12

Wir hoffen, auf Eure engagierte Mitarbeit!

Karl Reiter



CHEMIE

Am Institut für Organische Chemie wird Prof. Weidmann auch weiterhin die Prüfung aus Organischer Chemie, zusätzlich zu Prof. Gringl, der die Vorlesung hält, abnehmen.



## EINLADUNG

zur

### Hauptausschußsitzung

Als Vorsitzender darf ich alle Kolleginnen und Kollegen zur 1. ord. Hauptausschußsitzung im WS 1984/85, die am

Fr. den 23.11.1984 um 15.00 Uhr

stattfinden wird, recht herzlich einladen.

Neben den Berichten des Vorsitzenden, der Referenten und Fakultätsvertreter werden noch folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- + Stipendien
- + Technikergesetzesnovelle
- + Budget 1985 (1. Entwurf)

Klaus Peter Masetti



Viele von Euch werden sich schon gefragt haben, was die Hochschülerschaft mit dem ÖH-Beitrag in der Höhe von S 125.-- anfährt.

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung der ÖH ist im ÖH-Beitrag inkludiert. Die Prämie beträgt S 5.--.

Die restlichen S 120.-- werden vom Zentrallausschuß der Österr. Hochschülerschaft in Wien wie folgt aufgeteilt:

57 % erhalten die einzelnen Hochschülerschaften. So bekommt die ÖH an der TU Graz für 1985 ungefähr S 900.000.-- an Hörergeldern.

20 % sind für die Zentrallausschuß-Sonderprojekte vorgesehen. Jeder Studierende kann, wenn er ein universitäts- oder studentenrelevantes Projekt durchführen will, sich an den Zentrallausschuß bezüglich einer finanziellen Unterstützung wenden.

23 % erhält der Zentrallausschuß.

Die Hochschülerschaft an der TU Graz erhält also - wie bereits erwähnt - S 900.000.--. Davon stehen den einzelnen Fakultätsvertretungen 40 % zu, wobei sie sich jedoch am Verwaltungsaufwand des Hauptausschusses beteiligen. Die Hörergelder werden für Bürobedarf, Personalaufwand, Aufwandsentschädigungen und Sachaufwendungen der Referate, Sonderprojekte, Rechtsberatung usw. ausgegeben. Nähere Informationen über die Verwendung der Mittel könnt Ihr beim Vorsitzenden bzw. Finanzreferenten erfahren.

Klaus Peter Masetti



REFERAT

Ich heiße Georgie Schabl, studiere Technische Physik im 5. Semester und leite das Referat für Studien- und Maturantenberatung seit März dieses Jahres. Mein Tätigkeitsfeld läßt sich im wesentlichen auf 3 Aufgabenbereiche zurückführen.

- Organisation und Durchführung der Inskriptionsberatung, Informationsvermittlung über Studienrichtungen, Aussichten und eventueller Studienwechsel.
- Briefbeantwortung von ÖH-Zuschriften, in denen Informationen über das Studium an der TU erbeten werden (inkl. Studienrandprobleme: Wohnungssituation, Heimplätze...)
- Planung und Durchführung der Maturantenberatung an den steirischen Gymnasien.

Ich hoffe, daß es im Gegensatz zum vorigen Jahr heuer einen ausreichenden Kommunikationsfluß zwischen den Grazer Hochschülerschaften geben wird. Vor allem was die Bereitstellung des UNI-ÖH Busses betrifft. Leider verfügen wir nicht über die nötigen finanziellen Mittel, um einen TU Bus anzuschaffen, obwohl ich glaube, daß er zufriedenstellend ausgelastet werden dürfte.

Für die ab Jänner startende Maturantenberatung erwarte ich mir die Mitwirkung von Studierenden aus Architektur und Bauingenieurwesen, da ich über diese Fächer zu wenig an detailliertem Wissen besitze.

### Meine Sprechstunden:

Mo 11.00 bis 12.00 Uhr  
Mi 10.00 bis 12.00 Uhr

Übrigens stehe ich für andere Probleme, die nicht direkt in mein Aufgabengebiet fallen (Fragen über die ÖH, Sozialfragen, Beschwerden über Vorlesungen etc.) zur Verfügung.

Georgie

